

Pressemappe: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

13.10.2015 | 16:50:00 | ID: 21219 | Ressort: Umwelt | Beruf & Bildung

Griese: Waldpädagogen vermitteln Natur im und mit dem Wald

Mainz (agrar-PR) - Grüne Woche Rheinland-Pfalz

"Waldpädagogen vermitteln unseren Kindern die Natur im und mit dem Wald. Naturerlebnisse und Entdeckungstouren - im Wald wird der Anspruch der Nachhaltigkeit für junge Menschen ganz einfach erfahrbar", sagte Forststaatssekretär Thomas Griese und überreichte heute am Hunsrückhaus im Nationalpark Hunsrück-Hochwald 28 neuen Waldpädagogen ihr Zertifikat. Griese betonte, dass sich die Waldpädagogen mit dieser berufsergänzenden Fortbildung auch zum Nationalparkführer weiterqualifizieren können. Damit bestehe die Möglichkeit, in Kooperation mit dem Nationalparkamt, Gästegruppen des Nationalparks, Schulklassen, Jugendgruppen und anderen Interessierten der Region ein besonderes Nationalparkerlebnis zu ermöglichen, warb Griese für die Möglichkeiten waldpädagogischer Weiterbildung in Rheinland-Pfalz.

Ein Beispiel für die Arbeit der zertifizierten Waldpädagogen seien die in den Forstämtern durchgeführten "Waldferien für Kids". Von Fledermausexkursionen über den Bau von Waldhütten bis hin zu Bestimmung von Bäumen, Blütenpflanzen oder Kräutern – den Möglichkeiten des Naturerlebens seien kaum Grenzen gesetzt. Das "Zertifikat Waldpädagogik" ist bundesweit anerkannt. Die bundesländerübergreifenden Standards der Qualifizierung wurden 2014 komplett überarbeitet. Träger der berufsergänzenden Fortbildung sind das Umwelt- und das Bildungsministerium. Das Kursangebot ist modulartig aufgebaut und erstreckt sich mit 20 Kurstagen über ein Kalenderjahr.

"Mit Grünen Berufen die Zukunft gewinnen!" ist das Thema der diesjährigen "Grüne Woche Rheinland-Pfalz" des Umwelt- und Landwirtschaftsministeriums. Vom 12. bis 16. Oktober 2015 werden Vorzeigebetriebe und Projekte vorgestellt und um Berufsnachwuchs geworben.

Im Rahmen der Grünen Woche Rheinland-Pfalz richten das Ministerium, die Landwirtschaftskammer, Landjugend und verschiedene Verbände den Fokus auf die so genannten Grünen Berufe. Mit oder ohne landwirtschaftlichem Hintergrund kann hier eine vielseitige Ausbildung mit guten Zukunftsperspektiven absolviert werden. Junge Frauen und Männer lernen als Winzer, Hauswirtschafter, Landwirte, Forstwirte, Gärtner, als Fachkräfte Agrarservice, Fischwirte, Milchwirtschaftliche Laboranten, Milchtechnologen, Pferdewirte, Revierjäger, Tierwirte, Brenner oder Pflanzentechnologen den Umgang mit Pflanzen, Tieren, Umwelt und moderner Technik. Außerdem eröffnen solche Ausbildungen den Zugang zu weiterführenden Qualifikationen wie Techniker, Meister oder Hochschulabschlüssen.

Weitere Information zu den Grünen Berufen gibt es unter www.gruener-beruf.de / www.zertifikat.wald-rlp.de

Fotos zu diesem Termin können Sie tagesaktuell in der Pressebild-Galerie des Landwirtschaftsministeriums Pfalz herunterladen. Die Bildnutzung in der redaktionellen Berichterstattung ist kostenfrei zulässig: http://s.rlp.de/Z10 Benutzername "presse", Passwort "mulewf"

Verantwortlich (i.S.d.P)

Stefanie Lotz Pressesprecherin Telefon 06131 16-4416 Telefax 06131 16-4649 Stefanie.Lotz@mulewf.rlp.de

Heike Spannagel Pressesprecherin Telefon 06131 16-4645 Telefax 06131 16-4649 heike.spannagel@mulewf.rlp.de

Pressekontakt

Frau Nicola Diehl

Telefon: +49 6131 162220 E-Mail: Nicola.Diehl@mwvlw.rlp.de



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Stiftsstraße 9 55116 Mainz Deutschland

PF: Postfach 31 60

Telefon: +49 06131 16-0 Fax: +49 06131 16-4646

E-Mail: pressestelle@mwvlw.rlp.de Web: https://mwvlw.rlp.de/">https://mwvlw.rlp.de/ >>> Pressefach